



Weiterbildung in der Forstwirtschaft

Weiterbildungskalender 2023

Forstwirtschaft

Wir fördern den ländlichen Raum



Landesprogramm Ländlicher Raum: Gefördert durch die Europäische Union – Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des Ländlichen Raums (ELER) und das Land Schleswig-Holstein
Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete



Landwirtschafts-
kammer
Schleswig-Holstein





Landwirtschafts-
kammer
Schleswig-Holstein

Weiterbildungskalender 2023

Forstwirtschaft

Seminare und Lehrgänge

Herausgeber: Landwirtschaftskammer Schleswig-Holstein
Abteilung Forstwirtschaft
Lehranstalt für Forstwirtschaft
Hamburger Straße 115
23795 Bad Segeberg
Tel.: 04551 959824
laf@lksh.de
www.lksh.de/forst/aus-und-weiterbildung/

Liebe Leserin, lieber Leser,

mit viel Zuversicht und Vorfreude präsentieren wir Ihnen unser Weiterbildungsangebot für das Jahr 2023.

Wir möchten Sie mit unseren Seminaren und Lehrgängen als Unternehmerin/Unternehmer, Arbeitnehmerin/Arbeitnehmer oder auch als mitarbeitendes Familienmitglied bei Ihrer Arbeit unterstützen. In einer sich ständig wandelnden Welt ist Weiterbildung unverzichtbar.

Die Veranstaltungen bieten nicht nur fachlichen Input, sondern sie ermöglichen auch den intensiven

Austausch mit Berufskolleginnen und Berufskollegen. Sie eröffnen so oft neue Perspektiven.

Für die Bereiche Landwirtschaft, Einkommensalternativen und Gartenbau gibt es ebenfalls einen Weiterbildungskalender, den Sie gerne anfordern können. Alle unsere Angebote finden Sie auch in unserem Agrarterminkalender auf unserer Internetseite unter www.lksh.de.

Nehmen Sie sich die Zeit und studieren Sie unser vielfältiges Angebot! Wir freuen uns auf Sie!



Ute Volquardsen
Präsidentin der Landwirtschaftskammer Schleswig-Holstein



Dr. Klaus Drescher
Geschäftsführer der Landwirtschaftskammer Schleswig-Holstein

Anmeldung und Ansprechpartner

Unsere Angebote stehen grundsätzlich allen interessierten Personen offen. Bei Interesse bitten wir um Ihre Anmeldung in entsprechender schriftlicher Form per Post oder per E-Mail. Von einer schriftlichen Anmeldebestätigung sehen wir ab.

Wir erbitten die Anmeldung bis 4 Wochen vor Veranstaltungsbeginn, da in der Regel zu diesem Zeitpunkt darüber entschieden wird, ob die Anmeldelage für die Durchführung der Veranstaltung ausreicht. Sofern noch Teilnehmerplätze zur Verfügung stehen, sind selbstverständlich auch kurzfristige Anmeldungen weiterhin möglich.

Die Lehrgangskosten beinhalten, sofern nicht anders vermerkt, die Tagesverpflegung. Bei mehrtägigen Veranstaltungen bieten wir die Übernachtung einschließlich Abendbrot und Frühstück in unserem Haus an. Sofern organisatorisch möglich, erfüllen wir auch gerne Wünsche nach Einzelzimmerunterbringung.

Für alle unsere Angebote gilt, sofern nicht anders vermerkt:

Ort: Hamburger Str. 115, 23795 Bad Segeberg

Veranstalter:

Landwirtschaftskammer Schleswig-Holstein,
Abteilung Forstwirtschaft – Fachbereich
Lehranstalt für Forstwirtschaft –

Ansprechpartnerin/Anmeldung:

Anita Braker/Marina Pakulla-Schnoor

vormittags: Tel.: 04551 959824

laf@lksh.de

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung bei der Lehranstalt für Forstwirtschaft. Ihren Aufenthalt in Bad Segeberg werden wir durch den fachlichen Inhalt der jeweiligen Veranstaltung, durch beste Verpflegung und guten Service unserer Einrichtung so angenehm wie möglich gestalten. Für Ihre Wünsche und Anregungen sind wir jederzeit dankbar.

Ihr Team der Lehranstalt für Forstwirtschaft

Übersicht

Vorwort	5	Förderung der Weiterbildung	53
Organisatorische Hinweise	6	Ansprechpartner und Information	60
Inhaltsverzeichnis	7	Teilnahmebedingungen	63
■ Motorsäge	8		
■ Arbeitsverfahren und Forsttechnik	16		
■ Baumpflege	21		
■ Forstwirtschaft	30		
■ Öffentlichkeitsarbeit und Personal	45		
■ Waldpädagogik und Naturschutz	48		
■ Holzbau	51		

Termin:

Aktuell sind bereits alle Termine für 2023 ausgebucht. Bei Interesse können wir Sie in unsere Warteliste aufnehmen.

Veranstalter:

Landwirtschaftskammer
Schleswig-Holstein
Lehranstalt für Forstwirtschaft

Anmeldung:

Büro
Tel.: 04551 9598-24

Anmeldefrist:

4 Wochen vor Lehrgangsbeginn

Referenten:

Oliver Gooß von dem Borne, N. N.

Teilnehmerzahl: 4**Dauer:** 5 Tage**Teilnehmerbeitrag:**

795,00 €/Person inkl. Tages-
verpflegung

Unterkunft und Vollverpflegung
gegen Aufpreis möglich

Motorsägenlehrgang/Modul A und Modul B

Erlernen des Umgangs mit der Motorsäge und von Fälltechniken unter besonderer Berücksichtigung der Arbeitssicherheit.

Inhalte:

- Arbeitssicherheitsbestimmungen
- Inbetriebnahme der Motorsäge
- Schnitt- und Fälltechniken
- Instandsetzung und Pflege der Motorsäge
- Instandsetzung der Schneidgarnitur

Zielgruppe: Öffentliche Dienststellen, Unternehmer/innen und Mitarbeiter/innen im Forst sowie Garten- und Landschaftsbau, Privatwaldbesitzer/innen, sonstige Interessierte.

Hinweise: **Basislehrgang nach UVV/VSG Modul A und B (DGUV-I 214-059) gleichwertig anerkannt AS Baum I (SVLFG)**

Gesundheitliche Eignung (Arbeitsmedizinische Vorsorgeuntersuchung) und die vollständige persönliche Schutzausrüstung sind zur Teilnahme erforderlich.

Infotag European Chainsaw Certificate (ECC)

In der Forstwirtschaft wird zunehmend ein anerkannter Qualifikationsnachweis für die motormanuelle Holzernte gefordert, der über einen Motorsägenkurs AS Baum I hinausgeht. Wer heute Holzernte als Dienstleistung in Forstbetrieben durchführen möchte, braucht daher eine abgeschlossene Ausbildung im Berufsbild Forstwirt oder ein anerkanntes Motorsägenzertifikat. Das European Chain Saw Certificate (ECC) ist ein solches Zertifikat. Es ist modular aufgebaut und erfordert eine theoretische und praktische Prüfung für die einzelnen Module.

Der Infotag bietet allen Interessierten einen Einblick in die Strukturen des Zertifikats sowie die Anforderungen für die vier verschiedenen Stufen des Zertifikats, welche sich wie folgt aufgliedern:

1. Sichere Inbetriebnahme, Wartung und Reparaturen
2. Schwachholzernte
3. Starkholzernte und schwierige Situationen
4. Windwurf (darf nur im realen Windwurf geprüft werden)

Zielgruppe: Unternehmer/innen und Mitarbeiter/innen im Forst sowie Garten- und Landschaftsbau, die ein anerkanntes Motorsägenzertifikat benötigen.

Termin:

04.05.2023

Veranstalter:

Landwirtschaftskammer
Schleswig-Holstein
Lehranstalt für Forstwirtschaft

Anmeldung:

Büro
Tel.: 04551 9598-24

Anmeldefrist:

4 Wochen vor Lehrgangsbeginn

Referenten: Dr. Jörg Hittenbeck,
Oliver Gooß von dem Borne

Teilnehmerzahl: 12

Dauer: 0,5 Tage

Teilnehmerbeitrag:

55,00 €/Person inkl. Tages-
verpflegung

Termin:

Termin in der 2. Jahreshälfte

Veranstalter:

Landwirtschaftskammer
Schleswig-Holstein
Lehranstalt für Forstwirtschaft

Anmeldung:

Büro
Tel.: 04551 9598-24

Anmeldefrist:

4 Wochen vor Lehrgangsbeginn

Referenten:

Oliver Gooß von dem Borne, N. N.

Teilnehmerzahl: 6**Dauer:** 4 Tage (inkl. Prüfung)**Teilnehmerbeitrag:**

1.050,00 €/Person inkl. Tages-
verpflegung

Unterkunft und Vollverpflegung
gegen Aufpreis möglich

Vorbereitung (und Prüfungen) für das European Chainsaw Certificate Stufe 1 und 2

Der Lehrgang bereitet gezielt auf die Prüfungen des ECC Stufe 1 (Motorsägenwartung und liegendes Holz) sowie Stufe 2 (Schwachholz) vor. Neben den Vorgaben des ECC und den Anforderungen der Prüfungen geht es um die praktische Durchführung der Motorsägenwartung, die sichere Inbetriebnahme der Motorsäge, Schnitttechniken für liegendes Holz mit leichten Spannungen sowie Fällung und Zufallbringen von hängengebliebenen Bäumen sowie die Aufarbeitung im Schwachholz. Am letzten Tag ist die Teilnahme an den schriftlichen und praktischen Prüfungen enthalten. Die Prüfungen erfolgen dabei durch qualifizierte unabhängige Prüfer.

Zielgruppe: Unternehmer/innen und Mitarbeiter/innen im Forst sowie Garten- und Landschaftsbau, die ein anerkanntes Motorsägenzertifikat benötigen.

Grundlagen der Motorsägearbeit – Modul A nach DGUV

Erlernen des Umgangs mit der Motorsäge und deren Einsatz an liegendem Holz unter besonderer Berücksichtigung der Arbeitssicherheit.

Inhalte:

- Arbeitssicherheitsbestimmungen
- Inbetriebnahme der Motorsäge
- Schnitttechniken an liegendem Holz
- Arbeit mit Holz unter einfachen Spannungsverhältnissen
- Fällung von Schwachholz bis 20 cm Brusthöhendurchmesser (BHD)
- Instandsetzung und Pflege der Motorsäge, Instandsetzung der Schneidgarnitur

Zielgruppe: Mitarbeiter/innen von Kommunen, Bauhöfen, anderen öffentlichen Dienststellen, sonstige Interessierte

Hinweis: Gesundheitliche Eignung und vollständige persönliche Schutzausrüstung sind zur Teilnahme erforderlich.

Termin:
individuelle Gruppentermine
auf Anfrage

Veranstalter:
Landwirtschaftskammer
Schleswig-Holstein
Lehranstalt für Forstwirtschaft

Anmeldung:
Büro
Tel.: 04551 9598-24

Anmeldefrist:
4 Wochen vor Lehrgangsbeginn

Referenten:
Oliver Gooß von dem Borne, N. N.

Teilnehmerzahl: 4

Dauer: 2 Tage

Teilnehmerbeitrag:
375,00 €/Person inkl. Tages-
verpflegung

Unterkunft und Vollverpflegung
gegen Aufpreis möglich

Termin:

Aktuell sind bereits alle Termine für 2023 ausgebucht. Bei Interesse können wir Sie in unsere Warteliste aufnehmen.

Veranstalter:

Landwirtschaftskammer
Schleswig-Holstein
Lehranstalt für Forstwirtschaft

Anmeldung:

Büro
Tel.: 04551 9598-24

Anmeldefrist:

4 Wochen vor Lehrgangsbeginn

Referenten:

Oliver Gooß von dem Borne, N. N.

Teilnehmerzahl: 8**Dauer:** 2 Tage**Teilnehmerbeitrag:**

245,00 €/Person zzgl. MwSt.
inkl. Tagesverpflegung

Unterkunft und Vollverpflegung
gegen Aufpreis möglich

Motorsägentechnik und Sicherheitsschulung für private Nutzer

Einführung in den Umgang mit der Motorsäge und deren Einsatz zu privaten Zwecken (u. a. Brennholzelbstwerbung) unter besonderer Berücksichtigung der Arbeitssicherheit. Tipps vom Profi, um die eigene Arbeit mit der Motorsäge einfacher und effizienter zu machen.

Inhalte:

- Arbeitssicherheitsbestimmungen
- Persönliche Schutzausrüstung
- Technik, Inbetriebnahme und Wartung der Motorsäge
- Vorführungen und Übungen zu Schnitttechniken
- Sichere und ergonomische Arbeitsverfahren
- Einfache Fällung und Aufarbeitung
- Schärfen der Motorsägenkette

Zielgruppe: Sämtliche Interessierte

Hinweis: Gesundheitliche Eignung und vollständige persönliche Schutzausrüstung sind zur Teilnahme erforderlich.

Schnitttechniken an Holz unter Spannung

Die Veranstaltung richtet sich an Betriebe und öffentliche Einrichtungen, deren Mitarbeiter/innen bei der Arbeit mit der Motorsäge gefährlichen Schnittsituationen an Holz unter Spannung ausgesetzt sind.

Inhalt: UVW, Entstehung von Spannungen im Holz, Spannungsarten, Schnitttechniken, Inbetriebnahme der Motorsäge, Vorstellung verschiedener Schnittvarianten, Schnitttechniken bei den verschiedenen Spannungen durch die Teilnehmer am **Spannungssimulator**

Zielgruppe: Forstwirte und Forstwirtinnen, Feuerwehren, Kommunen, Bauhöfe, sonstige Interessierte

Gruppenschulungen:

Für Gruppenschulungen bei uns an der Lehranstalt oder bei Ihnen vor Ort bieten wir gerne weitere Termine an und machen Ihnen ein individuelles Angebot.

Hinweis: Fachkunde im Umgang mit der Motorsäge ist Grundvoraussetzung. Zudem sind gesundheitliche Eignung und die vollständige persönliche Schutzausrüstung für die Teilnahme erforderlich.

Termin:

Gruppentermine nach Vereinbarung

Veranstalter:

Landwirtschaftskammer
Schleswig-Holstein

Lehranstalt für Forstwirtschaft

Anmeldung:

Büro

Tel.: 04551 9598-24

Anmeldefrist:

4 Wochen vor Lehrgangsbeginn

Referenten:

Oliver Gooß von dem Borne, N. N.

Teilnehmerzahl: 16

Dauer: 1 Tag

Teilnehmerbeitrag:

nach individuellem Angebot

Termin:

16.10. – 20.10.2023

Veranstalter:

Landwirtschaftskammer
Schleswig-Holstein
Lehranstalt für Forstwirtschaft

Anmeldung:

Büro
Tel.: 04551 9598-24

Anmeldefrist:

4 Wochen vor Lehrgangsbeginn

Referent:

Oliver Goß von dem Borne

Teilnehmerzahl: 8**Dauer:** 5 Tage**Teilnehmerbeitrag:**

695,00 €/Person inkl. Tages-
verpflegung

Unterkunft und Vollverpflegung
gegen Aufpreis möglich

Motorsägenlehrgang für Ausbilder in der Feuerwehr

Neben der Vertiefung der Kenntnisse im Umgang mit der Motorsäge und geeigneter Fälltechniken stehen die Wissensvermittlung und der Austausch über die Ausbildung an der Motorsäge durch die Feuerwehren im Mittelpunkt dieses Lehrgangs.

Inhalte:

- Arbeitssicherheit bei der Motorsägearbeit
- Inbetriebnahme der Motorsäge
- Schnitttechniken und Fälltechniken
- Holz unter Spannung (Windwurfaufarbeitung)
- Instandsetzung und Pflege der Motorsäge

Zielgruppe: Ausbilder/innen der Feuerwehren

Hinweise: **Nach WBG anerkannt.**

Gesundheitliche Eignung (Arbeitsmedizinische Vorsorgeuntersuchung) und die vollständige persönliche Schutzausrüstung sind zur Teilnahme erforderlich.

Motorsägen – Training (Auffrischung/Vertiefung)

Aufbauend auf den Motorsägengrundlehrgang und beruflicher Erfahrung im Umgang mit der Motorsäge sollen folgende Themen vertieft werden:

- Spezielle Arbeitstechniken und Arbeitssituationen mit der Motorsäge
- Auffrischung der Themen: UVV, Inbetriebnahme, Schnitttechniken
- Besondere Sicherheitsaspekte
- Instandsetzung der Motorsäge und Schneidgarnitur
- Schneiden an Holz unter Spannung

Zielgruppe: Mitarbeiter/innen von Kommunen oder im Garten- und Landschaftsbau, mit der Motorsäge tätige Personen

Hinweis: Hinreichende Grundkenntnisse (mindestens Motorsägen-Grundlehrgang Modul A) sind nachzuweisen. Gesundheitliche Eignung und vollständige persönliche Schutzausrüstung sind zur Teilnahme erforderlich.

Termin:
individuelle Gruppentermine
nach Vereinbarung

Veranstalter:
Landwirtschaftskammer
Schleswig-Holstein
Lehranstalt für Forstwirtschaft

Anmeldung:
Büro
Tel.: 04551 9598-24

Anmeldefrist:
4 Wochen vor Lehrgangsbeginn

Referent:
Oliver Goob von dem Borne

Teilnehmerzahl: 8

Dauer: 2 Tage

Teilnehmerbeitrag:
345,00 €/Person inkl. Tages-
verpflegung

Unterkunft und Vollverpflegung
gegen Aufpreis möglich

Termine:

27.06.2023

Veranstalter:

Landwirtschaftskammer
Schleswig-Holstein
Lehranstalt für Forstwirtschaft

Anmeldung:

über Ihren Unfallversicherungsträger,
siehe Hinweis!

Anmeldefrist:

4 Wochen vor Lehrgangsbeginn

Referenten: Olaf Stöhrmann,
Torsten Schlüter, André Gudat,
Dr. Jörg Hittenbeck

Teilnehmerzahl: 40

Dauer: 9.00 - 17.00 Uhr

Teilnehmerbeitrag:

80,00 €/Person zzgl. MwSt.
inkl. Tagesverpflegung

Arbeitssicherheit in der Forstwirtschaft

Anforderungen aus dem Bereich der Arbeitssicherheit werden dargestellt und diskutiert. Es sind folgende Schwerpunktthemen vorgesehen:

- Aktuelles aus der Arbeit der Unfallversicherungsträger
- Motormanuelle Fällung mit Kranunterstützung (MFK-Methode)

Das Programm kann kurzfristig auch um Aktuelles zum Unfallgeschehen oder an andere aktuelle Entwicklungen angepasst werden.

Zielgruppe: Sicherheitsbeauftragte, Fachkräfte für Arbeitssicherheit, Revierleiter/innen, Betriebsleiter/innen, Personalräte, sonstige Interessierte

Hinweis: Diese Veranstaltung findet gemeinsam mit der Unfallkasse Nord, der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau und den Schleswig-Holsteinischen Landesforsten AÖR statt.

Die Anmeldung erfolgt über den für Sie zuständigen Unfallversicherungsträger. Dieser übernimmt ggf. für Fachkräfte für Arbeitssicherheit und Sicherheitsbeauftragte die Lehrgangskosten.

Holzernte im Laub-Starkholz

Frühlieferprämien im Laubholzeinschlag verlagern einen Teil des Einschlages auf die Vegetationszeit. Die Fällung von starken Laubbäumen (bereits ohne Laub) stellt hohe Anforderungen: Die Baumbeurteilung zum Beispiel auf Totholz und Kraftvektoren des Gewichtes ist besonders anspruchsvoll, die Stärke des Baumes oder eine einseitige Gewichtsverteilung erfordern spezielle Schnitttechniken oder es kommen Hilfsmittel zur Fällunterstützung bis zum Seilschlepper zum Einsatz. Auch die Aufarbeitung mit teilweise erheblichen Spannungen im liegenden Kronenholz will gelernt sein.

Inhalte:

- Arbeitssicherheit
- Schnitttechniken und Fällverfahren
- Maschinenteknik
- Arbeitsverfahren in Theorie und Praxis

Zielgruppe: Waldarbeiter/innen und Forstwirte und Forstwirtinnen

Hinweis: Gesundheitliche Eignung und persönliche Schutzausrüstung zur Arbeit mit der Motorsäge sind zur Teilnahme erforderlich.

Termin:

29.08. – 31.08.2023

Veranstalter:

Landwirtschaftskammer
Schleswig-Holstein
Lehranstalt für Forstwirtschaft

Anmeldung:

Büro
Tel.: 04551 9598-24

Anmeldefrist:

4 Wochen vor Lehrgangsbeginn

Referenten:

Oliver Gooß von dem Borne, N. N.

Teilnehmerzahl: 6

Dauer: 3 Tage

Teilnehmerbeitrag:

525,00 €/Person inkl. Tages-
verpflegung

Unterkunft und Vollverpflegung
gegen Aufpreis möglich

Termin:

Gruppentermine auf Anfrage

Veranstalter:

Landwirtschaftskammer
Schleswig-Holstein
Lehranstalt für Forstwirtschaft

Anmeldung:

Büro
Tel.: 04551 9598-24

Anmeldefrist:

4 Wochen vor Lehrgangsbeginn

Referent:

Oliver Gooß von dem Borne

Teilnehmerzahl: 15**Dauer:** 1 Tag**Teilnehmerbeitrag:**

150,00 €/Person inkl. Tages-
verpflegung

Für Versicherte der SVLFG übernimmt
diese die Hälfte des Seminarbeitrags

Sicheres Arbeiten im Schadh Holz

In den zurückliegenden Jahren haben auch die bislang sehr stabilen Buchenbestände unter der trockenen Witterung gelitten. In der Folge ist es insbesondere in der Mitte Deutschlands zu einer teilweise flächen-deckenden Schwächung von Buchen mit einer rasanten Holzentwertung und erheblichen Unfallrisiken in den Beständen gekommen. Auch in Schleswig-Holstein werden seit dem letzten Jahr verstärkt einzelne Bäume und auch Bestände gemeldet, die unter der Vitalitätsschwäche der Buche leiden. Holzerntearbeiten in betroffenen Beständen sind überaus gefährlich, insbesondere, da es immer wieder zu Brüchen von noch grünen Ästen und Stammteilen kommt.

Seitens der SVLFG gibt es eine klare Aufarbeitungshierarchie. Vorrang haben, wo es möglich ist, vollmechanisierte Arbeitsverfahren. Erst wenn diese nicht möglich sind, ist ein Seilschleppereinsatz oder die Arbeit mit fernsteuerbaren Fällkeilen vorgesehen.

Das Seminar widmet sich den Gefahren und der motormanuellen Holzernte in Schadh Holzbeständen. Geeignete (fernsteuerbare) Arbeitsmittel werden im Rahmen von praktischen Vorführungen vorgestellt und diskutiert.

Zielgruppe: Waldarbeiter/innen, Forstwirte und Forstwirtinnen, Revierleitende und sonstige Interessierte

Sicherheitsunterweisung für forstliche Arbeiten

Das Arbeitsschutzgesetz fordert vom Arbeitgeber regelmäßige Unterweisungen für gefährliche Arbeiten. Viele forstliche Arbeiten fallen hierunter und machen die Sicherheitsunterweisung der Mitarbeiter zu einer beständigen Arbeitgeberraufgabe. Nach Absprache können durch Mitarbeiter der Lehranstalt für Forstwirtschaft fachbezogene Sicherheitsunterweisungen für Ihre Mitarbeiter durchgeführt werden. Thematisch richten wir uns dabei nach Ihren Schwerpunkten und können Ihnen und Ihren Mitarbeitern als Externe neue Impulse geben.

Mögliche Themenschwerpunkte könnten beispielsweise sein:

- Arbeiten mit der Motorsäge
- Laubholzeinschlag im belaubten Zustand
- Arbeiten mit Hubarbeitsbühne
- Und viele mehr

Zielgruppe: Betriebe, Arbeitgeber/innen mit Mitarbeitenden, die gefährliche forstliche Arbeiten durchführen

Termin:

nach individueller Absprache

Veranstalter:

Landwirtschaftskammer
Schleswig-Holstein
Lehranstalt für Forstwirtschaft

Anmeldung:

Büro
Tel.: 04551 9598-24

Anmeldefrist:

4 Wochen vor Lehrgangsbeginn

Teilnehmerzahl: bis 12

Dauer: je nach Themen und Absprache

Teilnehmerbeitrag:

je nach Aufwand; wir erstellen Ihnen ein Angebot

Termin:

Individuelle Gruppentermine
nach Absprache möglich

Veranstalter:

Landwirtschaftskammer
Schleswig-Holstein
Lehranstalt für Forstwirtschaft

Anmeldung:

Büro
Tel.: 04551 9598-24

Anmeldefrist:

4 Wochen vor Lehrgangsbeginn

Referent:

Oliver Gooß von dem Borne

Teilnehmerzahl: 8**Dauer:** 9.00 – 17.00 Uhr**Teilnehmerbeitrag:**

185,00 €/Person
inkl. Tagesverpflegung

Arbeiten mit der rückentragbaren Motorsäge „Spacer“

Die rückentragbare Motorsäge stellt seit einigen Jahren eine interessante technische Neuerung für die Jungbestandspflege dar. Ihr Einsatzbereich liegt in der ergonomischen Arbeit in Jungbeständen geringer Baumdimensionen, die für den Forstfreischneider nicht geeignet sind.

Inhalt:

- Sicherheit beim Einsatz des Spacers
- Maschinenteknik und Wartungsarbeiten
- Flächenaufschluss und Arbeitsleistung
- Arbeitsverfahren in Theorie und Praxis

Zielgruppe: Waldarbeiter und Forstwirte

Hinweis: Gesundheitliche Eignung und persönliche Schutzausrüstung zur Arbeit mit der Motorsäge sind zur Teilnahme erforderlich.

Arbeit mit der Hebebühne/AS Baum 2

Lehrgang zur Fachkraft für Baumarbeiten mit Bühne.

Inhalt: Sicher arbeiten in komplexer Fäll- und Abseiltechnik mit der Hubarbeitsbühne nach UVV/VSG 4.2, Arbeitssicherheit, insbesondere Vorschriften und Maßnahmen zur 2-Mann-Arbeit ohne Trenngitter im Korb der Bühne, rechtliche Vorschriften. Vorstellung und praktische Übungen von Abseil- und Anschlagtechniken zur Erzielung eines optimalen Kosten-/Nutzenverhältnisses bei der Beseitigung von großen Kronen- und Stammteilen in kurzer Zeit, Grundlagenauswahl und Einsatz der Hubarbeitsbühne, weitere Aufstiegsmöglichkeiten, Prüfung in Theorie und Praxis.

Hinweis: Zur 2-Mann-Arbeit in der Hubarbeitsbühne (nicht zulässig für Versicherte der Unfallkasse) müssen beide Mitarbeiter/innen diesen Lehrgang erfolgreich abgeschlossen haben.

Bitte informieren Sie sich über die Teilnahmevoraussetzungen und die besonderen PSA-Anforderungen bei der E.T.C. Ausbildungs- und Handels GmbH

Termin:

20.03. – 24.03.2023

04.09. – 08.09.2023

Veranstalter:

E.T.C. Ausbildungs- und Handels GmbH

Anmeldung:

Am Ohligsteg
66440 Blieskastel
Tel. 06842 4042
post@etc-info.eu

Anmeldefrist:

Bitte erkundigen Sie sich beim Veranstalter

Teilnehmerzahl: 8

Dauer: 5 Tage

Teilnehmerbeitrag:

1.195,00 €/Person zzgl. MwSt.

Zur Unterkunft und Verpflegung informieren Sie sich bitte beim Veranstalter.

Termine:

27.03. – 31.03.2023

28.08. – 01.09.2023

Veranstalter:E.T.C. Ausbildungs- und
Handels GmbH**Anmeldung:**Am Ohligsteg
66440 Blieskastel
Tel. 06842 4042
post@etc-info.eu**Anmeldefrist:**Bitte erkundigen Sie sich beim
Veranstalter**Teilnehmerzahl:** 5 pro Ausbilder**Dauer:** 5 Tage**Teilnehmerbeitrag:**1.260,00 €/Person zzgl. MwSt.
inkl. LeihausrüstungZur Unterkunft und Verpflegung
informieren Sie sich bitte beim
Veranstalter.

Klettertechnik Grundlehrgang SKT A

Lehrgang zum Erwerb der grundlegenden Fachkunde und Anwendung der Seilklettertechnik mit Prüfung in Theorie und Praxis; Zertifizierung durch die Berufsgenossenschaft anerkannt.

Inhalte:

- Allgemeine Grundlagen
- Materialkunde, Auswahl und Einsatz
- Unfallverhütung und Sicherheit
- Knotenkunde, Arbeitsorganisation
- Seileinbau, Auf- und Abstieg
- Bewegungs- und Sicherungstechnik
- Abseiltechnik und Kronenrettung

Zielgruppe: Garten- und Landschaftsbauer/innen, Forstwirte/innen, Forstwirtschaftsmeister/innen, Feuerwehr- und Rettungskräfte, sonstige Interessierte

Hinweis: Bitte erkundigen Sie sich vor der Anmeldung über die Lehrgangsvoraussetzungen bei der E.T.C. Ausbildungs- und Handels GmbH.

Bäume und Sträucher als Straßenbegleitgrün

Bäume und Sträucher werden häufig bei der Neuanlage oder bei Umbauarbeiten an Straßen gepflanzt. Im Laufe der Jahre wachsen sowohl Bäume als auch Sträucher und verändern somit das Bild und auch die Anforderungen hinsichtlich der Pflege des Straßenbegleitgrüns. Insbesondere Bäume können mit Wuchshöhen bis 40 m und herausbrechenden Ästen Probleme bei der Bewirtschaftung bereiten.

Das Seminar will insbesondere auf die Besonderheiten der Bäume in Vergleich zu anderen Pflanzen mit geringen Alters- und Größenerwartungen eingehen. Durch die richtige Auswahl und Pflege können zukünftige Schwierigkeiten gezielt reduziert oder auch ganz vermieden werden. Dazu ist aber ein Grundverständnis für die Wachstumsprozesse bei Bäumen und die Möglichkeiten der Beeinflussung hilfreich.

Zielgruppe: Mitarbeiter und Verantwortliche bei Landesbetrieben, Mitarbeitende, die mit der Gehölzpflege an Straßen betraut sind, sonstige Interessierte

Termin:

04.04.2023

Veranstalter:

Landwirtschaftskammer
Schleswig-Holstein
Lehranstalt für Forstwirtschaft

Anmeldung:

Büro
Tel.: 04551 9598-24

Anmeldefrist:

4 Wochen vor Lehrgangsbeginn

Referent: N.N.**Teilnehmerzahl:** 20**Dauer:** 9.00 - 17.00 Uhr**Teilnehmerbeitrag:**

120,00 €/Person inkl. Tages-
verpflegung

Termin:

05.04.2023

Veranstalter:

Landwirtschaftskammer
Schleswig-Holstein
Lehranstalt für Forstwirtschaft

Anmeldung:

Büro
Tel.: 04551 9598-24

Anmeldefrist:

4 Wochen vor Lehrgangsbeginn

Referent: Gerd Büge**Teilnehmerzahl:** 16**Dauer:** 9.00 - 17.00 Uhr**Teilnehmerbeitrag:**

65,00 €/Person bei voller Förderung
durch ELER

Erläuterungen siehe Seite 53 - 54

Dieses Seminar wird aus Mitteln der EU (ELER)
und des Landes S-H (MLLEV) gefördert.

Obstbaumschnitt

Obstbäume haben neben ihrem Nutzen zur Erzeugung wertvoller Nahrungsmittel häufig auch eine hohe ökologische Bedeutung. Insbesondere zum Erhalt alter Obstsorten kann ein fachgerechter Schnitt wesentlich beitragen. Unter Anleitung unseres bewährten Experten Gerd Büge, Hartenholm, werden die Grundlagen des Obstbaumschnitts, verschiedene Zielsetzungen sowie die Technik in Theorie und Praxis dargestellt und geübt.

Inhalte:

- Theorie des Obstbaumschnitts
- Korrekturschnitte
- Praktische Übungen

Zielgruppe: Sämtliche Interessierte

Baumpflege Kompakt

Baumpflege Kompakt richtet sich an Branchenneulinge und Baumkletterer, die ihr Wissen über ein fachgerechtes Arbeiten festigen und vertiefen möchten. Es werden die Grundlagen für eine praxisorientierte, biologische Baumpflege vermittelt, wobei Baubiologie und Gehölzkunde sowie Vorgaben der ZTV Baumpflege in Theorie und Praxis thematisiert werden.

Inhalte:

- **Tag 1 Theorie:** Grundlagen Baum: Aufbau, Biologie, Funktionsweise, Regelwerke, ZTV Baumpflege.
- **Tag 2: Praxis:** Baumschnitt mit SKT, Einbau von Kronensicherungen.

Zielgruppe: Baumkletterer, Landschaftsbau, Forst, Baumpflege

Voraussetzungen:

Tag 1: keine

Tag 2:

- SKT/A-Zertifikat
- gültiger Erste Hilfe-Schein (nicht älter als 2 Jahre)
- ärztlicher Tauglichkeitsnachweis über die Eignung für gefährliche Baumarbeiten nach VSG 4.2 (empfohlen nach G41, nicht älter als 2 Jahre).
- Wetterfeste/geeignete Kleidung, PSA-Ausrüstung

Termin:

24.08. – 25.08.2023

Veranstalter:

E.T.C. Ausbildungs- und Handels GmbH

Anmeldung:

Am Ohligsteg
66440 Blieskastel
Tel. 06842 4042
post@etc-info.eu

Anmeldefrist:

Bitte erkundigen Sie sich beim Veranstalter

Teilnehmerzahl: 20

Dauer: 5 Tage

Teilnehmerbeitrag:

ein Tag 295,00 €,
2 Tage 495,00 €/Person
jeweils zzgl. MwSt

Unterkunft und Verpflegung gegen Aufpreis möglich.

Termin:

13.11. – 17.11.2023

Veranstalter:

E.T.C. Ausbildungs- und
Handels GmbH

Anmeldung:

Am Ohligsteg 5
66440 Blieskastel
Tel. 06842 4042
post@etc-info.eu

Anmeldefrist:

Bitte erkundigen Sie sich
beim Veranstalter.

Teilnehmerzahl: 5 je Ausbilder

Dauer: 5 Tage

Teilnehmerbeitrag:

1.260,00 €/Person zzgl. MwSt.

Zur Unterkunft und Verpflegung
informieren Sie sich bitte beim
Veranstalter.

Klettertechnik Grundlehrgang SKT B

Lehrgang zum Erwerb der erweiterten SKT-Fachkunde und Anwendung mit Prüfung in Theorie und Praxis; Zertifizierung durch die Berufsgenossenschaft anerkannt; Aufsichtsführender SKT/MKS des Seilkletterteams.

Inhalte:

- Optimierung der Aufstiegs- und Bewegungstechnik
- Darstellung des Arbeitsverfahrens
- Unfallverhütung und Sicherheit, die Gefährdungsbeurteilung, die Betriebsanweisung, Auswahl und Einsatz der PSA
- Material- und Knotenkunde
- Arbeitsorganisation des Fachkundigen
- Bewegungs-, Sicherungs- und Arbeitstechnik am Stamm und in der Baumkrone
- Steigeisen- und Schnitttechnik, Komplexität Abseiltechnik
- Kontrolle, Wartung und Lagerung der PSA

Zielgruppe: Garten- und Landschaftsbauer/innen, Forstwirte und Forstwirtinnen, Forstwirtschaftsmeister/innen, Feuerwehr- und Rettungskräfte, sonstige Interessierte

Hinweis: Bitte erkundigen Sie sich vor der Anmeldung über die Lehrgangsvoraussetzungen bei der E.T.C. Ausbildungs- und Handels GmbH.

Einführung in die Baumkontrolle auf Verkehrssicherheit

Bei aller Schönheit bietet der Wald auch Gefahren, die nicht allen Waldbesuchern bewusst sind. Auch wenn Waldbesitzer üblicherweise nicht für walddtypische Gefahren haften, so ergibt sich entlang öffentlicher Straßen und an Erholungsschwerpunkten eine besondere Verantwortung des Waldeigentümers, die eine regelmäßige Überprüfung der Bäume erfordert.

Inhalt: Die Baumkontrolle ist der erste Schritt zur Überprüfung von Bäumen auf ihre Verkehrssicherheit. Der Lehrgang stellt die Grundlagen der Baumkontrolle dar. Dabei geht es auch um Checklisten und Maßnahmen. Der Tag umfasst neben dem Theorieteil auch eine Praxisübung.

Zielgruppe: Waldbesitzende, Mitarbeitende von Forstbetrieben und Kommunen, sonstige Interessierte

Termin:

21.11.2023

Veranstalter:

Landwirtschaftskammer
Schleswig-Holstein
Lehranstalt für Forstwirtschaft

Anmeldung:

Büro
Tel.: 04551 9598-24

Anmeldefrist:

4 Wochen vor Lehrgangsbeginn

Referent: Thomas Kowol, Institut
für Baumpflege GmbH & Co. KG

Teilnehmerzahl: 20

Dauer: 9.00 – 17.00 Uhr

Teilnehmerbeitrag:

225,00 €/Person
inkl. Tagesverpflegung

Termin:

Gruppentermine auf Anfrage

Veranstalter:

Landwirtschaftskammer
Schleswig-Holstein
Lehranstalt für Forstwirtschaft

Anmeldung:

Büro
Tel.: 04551 9598-24

Anmeldefrist:

4 Wochen vor Lehrgangsbeginn

Referent:

Oliver Gooß von dem Borne

Teilnehmerzahl: 4**Dauer:** 2 Tage**Teilnehmerbeitrag:**

475,00 €/Person inkl. Tages-
verpflegung

Unterkunft und Vollverpflegung
gegen Aufpreis möglich

Arbeit mit der Hebebühne Modul C

Die Hubarbeitsbühne ist ein wichtiges Hilfsmittel bei Baumpflegearbeiten, aber auch mit besonderen Anforderungen und Gefahren verbunden. Dies gilt insbesondere für die Arbeit mit der Motorsäge, auch ohne stückweises Abtragen von Bäumen.

Inhalt: Anforderungen aus Unfallverhütungsvorschriften und Regeln der Unfallversicherungsträger, Grundlagen, Auswahl und Einsatz der Hubarbeitsbühne, Praxiseinsatz, Grundlagen der Bedienung und der Arbeit im Korb, Schnitttechniken im Kronenbereich

Zielgruppe: Mitarbeiter/innen von Kommunen, Forstwirte, Forstwirtschaftsmeister/innen, forstliche Unternehmer/innen, sonstige Interessierte

Hinweis: Modul C nach DGUV-I 214-059 (2-Personen-Arbeit in der Bühne ist nicht zulässig). Teilnahmevoraussetzung: Erfolgreich absolviertes Modul A – Grundlagen der Motorsägearbeit. Befähigung zum Bedienen von Hubarbeitsbühnen nach dem DGUV Grundsatz 308-008² „Ausbildung und Beauftragung der Bediener von Hubarbeitsbühnen“ Befähigung im Sinne von § 7 DGUV Vorschrift 1 „Grundsätze der Prävention“ i.V. m. DGUV Regel 114-018 „Waldarbeiten“, körperliche u. geistige Eignung. Auf die praktische Ausbildung abgestimmte persönliche Schutzausrüstung

²Ausnahme: Bedienung Hubarbeitsbühne wird vom Verleiher durchgeführt

Arbeit mit der Hebebühne Modul D

Die Arbeit von der Hubarbeitsbühne aus ist mit besonderen Anforderungen und Gefahren verbunden. Dies gilt insbesondere bei Baumpflegearbeiten mit der Motorsäge und das stückweise Abtragen von Bäumen.

Inhalte: Anforderungen aus Unfallverhütungsvorschriften und Regeln der Unfallversicherungsträger, Grundlagen, Auswahl und Einsatz der Hubarbeitsbühne, Praxiseinsatz, Grundlagen der Bedienung und der Arbeit im Korb, Schnitttechniken im Kronenbereich; stückweises Abtragen und Abseilen von Baumteilen

Zielgruppe: Forstwirte, Forstwirtschaftsmeister/innen, forstliche Unternehmer/innen, Mitarbeiter/innen von Kommunen, sonstige Interessierte

Hinweis: Modul D nach DGUV-I 214-059 Teilnahmevoraussetzung: Erfolgreich absolviertes Modul B (Baumfällung und Aufarbeitung) oder AS Baum 1 der SVLFG. Befähigung zum Bedienen von Hubarbeitsbühnen nach dem DGUV Grundsatz 308-008² „Ausbildung und Beauftragung der Bediener von Hubarbeitsbühnen“

Befähigung im Sinne von § 7 DGUV Vorschrift 1 „Grundsätze der Prävention“ i.V. m. DGUV Regel 114-018 „Waldarbeiten“, körperliche und geistige Eignung

Auf die praktische Ausbildung abgestimmte persönliche Schutzausrüstung

²Ausnahme: Bedienung Hubarbeitsbühne wird vom Verleiher durchgeführt

Termin:

Gruppentermine auf Anfrage

Veranstalter:

Landwirtschaftskammer
Schleswig-Holstein

Lehranstalt für Forstwirtschaft

Anmeldung:

Büro

Tel.: 04551 9598-24

Anmeldefrist:

4 Wochen vor Lehrgangsbeginn

Referent:

Oliver Goob von dem Borne

Teilnehmerzahl: 4

Dauer: 3 Tage

Teilnehmerbeitrag:

725,00 €/Person inkl. Tagesverpflegung

Unterkunft und Vollverpflegung gegen Aufpreis möglich

Termin:

16.03.2023

Veranstalter:Nordwestdeutsche Forstliche
Versuchsanstalt (NW-FVA)**Anmeldung:**peter.meyer@nw-fva.de
0551 – 69401-180**Anmeldefrist:**

4 Wochen vor Lehrgangsbeginn

Referenten: Dr. Jonas Hagge,
Dr. Peter Meyer, (alle NW-FVA)**Teilnehmerzahl:** 20**Dauer:** 10.00 – 16.30 Uhr**Teilnehmerbeitrag:**Bitte erkundigen Sie sich
beim Veranstalter.

Erkennung und Management von Habitatbäumen im Wald

Veranstaltung der Nordwestdeutschen Forstlichen Versuchsanstalt in Hessen

Tageslehrgang unter Leitung der Nordwestdeutschen Forstlichen Versuchsanstalt im Bereich des Forstamtes Hofbieber in der hessischen Rhön. Der Lehrgang will die naturschutzfachliche Bedeutung von Habitatbäumen aufzeigen und auf die Merkmale von Habitatbäumen am Beispiel des Marteleoskops Hofbieber eingehen. Zudem werden Habitatbäume als Bestandteil der Retention Forestry vorgestellt.

Hinweis: Veranstaltung findet im Bereich des hessischen Forstamtes Hofbieber statt. Die Anreise erfolgt selbstorganisiert.

Zielgruppe: Forstamts- und Betriebsleiter/innen, Revierleiter/innen, Waldbesitzer/innen, Forstbetriebsgemeinschaften, Forstunternehmer/innen, sonstige Interessierte

Auffrischung Pflanzenschutz–Sachkunde im Forst

Der Lehrgang dient dem Erhalt einer vorhandenen Pflanzenschutz–Anwender–Sachkunde. Er ist seit 2015 im Abstand von jeweils 3 Jahren zu wiederholen.

Inhalte (Änderungen vorbehalten):

- Aktuelle Rechtslage im Pflanzenschutz
- Integrierter Pflanzenschutz im Wald
- System der Vorbeugung und Bekämpfung von Schäden durch Fichtenborkenkäfer
- Hinweise zur Ausbringungstechnik
- Aktuelles

Zielgruppe: Alle bereits sachkundigen Anwender/innen von Pflanzenschutzmitteln im Wald.

Termine:

23.03.2023

Veranstalter:

Landwirtschaftskammer
Schleswig–Holstein

Anmeldung:

Büro

Tel.: 04331 9453–312 oder

Tel.: 04331 9453–311

Anmeldefrist:

4 Wochen vor Lehrgangsbeginn

Referenten: Sabine Steffensen,
Dr. Borris Welcker u. a.

Teilnehmerzahl: 40

Dauer: 9.00 – 12.30 Uhr

Teilnehmerbeitrag:

35,00 €/Person

Termin:

27.03.2023

Veranstalter:

Landwirtschaftskammer
Schleswig-Holstein
Lehranstalt für Forstwirtschaft

Anmeldung:

Büro
Tel.: 04551 9598-24

Anmeldefrist:

4 Wochen vor Lehrgangsbeginn

Referent: Detlef Runge**Teilnehmerzahl:** 18**Dauer:** 9.00 - 13.00 Uhr**Teilnehmerbeitrag:**

30,00 €/Person bei voller Förderung
durch ELER

Erläuterungen siehe Seite 53 - 54

Dieses Seminar wird aus Mitteln der EU (ELER)
und des Landes S-H (MLLEV) gefördert.

Holzsortierung und Holzvermessung

Holzverkauf ist für die allermeisten Forstbetriebe die Haupteinnahmequelle. Trotzdem erfolgt ein großer Teil des Holzverkaufes nicht direkt durch den Waldbesitzenden, sondern durch betreuende Förster oder forstliche Dienstleister. Dadurch gibt der Waldbesitzende eine entscheidende betriebswirtschaftliche Frage in fremde Hände und ihm bleibt nur das Vertrauen, die richtige Entscheidung getroffen zu haben. Auch wenn der Verkauf durch einen „Forstprofi“ häufig zu guten Ergebnissen führt, ist ein eigener Einblick in den Holzverkauf eine gute Grundlage, um die Entscheidungen des betreuenden Forstpersonals besser nachvollziehen zu können. Ähnliches gilt für die Sortierung und Vermessung des Holzes. Die unterschiedlichen Maßermittlungen, erschließen sich forstlichen Laien nicht immer auf den ersten Blick und führen gelegentlich zu Fragen, die das Seminar beantworten will.

Zielgruppe: Waldbesitzende, deren Mitarbeitende und sonstige Interessierte, die bislang wenige Erfahrungen in der Waldbewirtschaftung haben

Feinerschließungssysteme planen und anlegen

In der ökosystemgerechten Bewirtschaftung des Waldes hat die Feinerschließung zur Bestandesschonung eine besondere Bedeutung. Die Frage der Feinerschließung stellt sich dabei in allen Altersstufen von der Bestandesgründung über die Pflege bis hin zur Ernte des Bestandes. Eine geregelte Bewirtschaftung des Waldes ist dabei auf ein möglichst geradliniges und systematisches Erschließungssystem angewiesen. Angesichts des vermehrten Einsatzes von forstlichen Dienstleistungsunternehmen und der Auflösung klassischer Revierzugehörigkeiten für die Forstwirte und Forstwirtinnen spielt zudem auch die Erfassung (und kartenmäßige Darstellung) der Gassensysteme für die weitere Arbeitsplanung und Einweisung eine entscheidende Rolle.

Während der Veranstaltung sollen die Grundprinzipien der systematischen Anlage von Feinerschließungssystemen in Theorie und Praxis vermittelt werden. Der Schwerpunkt liegt dabei auf der praktischen Arbeit bei der Planung und Anlage von Erschließungssystemen.

Zielgruppe: Forstliche Bedienstete aller Waldbesitzarten, die mit der Erfassung und Anlage von Feinerschließungssystemen betraut sind.

Termin:

26.04.2023

Veranstalter:

Landwirtschaftskammer
Schleswig-Holstein
Lehranstalt für Forstwirtschaft

Anmeldung:

Büro
Tel.: 04551 9598-24

Anmeldefrist:

4 Wochen vor Lehrgangsbeginn

Referent: Dr. Jörg Hittenbeck**Teilnehmerzahl:** 8**Dauer:** 9.00 – 17.00 Uhr**Teilnehmerbeitrag:**

65,00 €/Person bei voller Förderung
durch ELER

Erläuterungen siehe Seite 53 – 54

Dieses Seminar wird aus Mitteln der EU (ELER)
und des Landes S-H (MLLEV) gefördert.

Termin:

Termin folgt

Veranstalter:

Landwirtschaftskammer
Schleswig-Holstein

Anmeldung:

Büro
Tel.: 04551 9598-24

Anmeldefrist:

4 Wochen vor Lehrgangsbeginn

Referenten: Dr. Peter Meyer,
Hans Jacobs, Claudia Steinacker

Teilnehmerzahl: 30

Dauer: 1 Tag

Teilnehmerbeitrag:

55,00 €/Person inkl. Tages-
verpflegung

Naturwälder in Schleswig-Holstein

In Schleswig-Holstein sind heute mehr als 8.000 ha Naturwaldflächen ausgewiesen und damit weitgehend aus der forstlichen Nutzung genommen. Sie dienen der ungestörten natürlichen Entwicklung standortspezifischer Lebensräume für Tiere und Pflanzen sowie der waldökologischen Forschung und der Sicherung genetischer Informationen. Das gemeinsame Seminar mit der NW-FVA will die Betreuung und Erforschung von Naturwäldern in Schleswig-Holstein vorstellen und die folgenden Themen behandeln:

- Konzepte und Ergebnisse der Naturwaldforschung
- Betreuung von Naturwäldern in der forstlichen Praxis
- Finanzierung- und Fördermöglichkeiten zur Einrichtung von Naturwäldern
- Exkursion in eine Naturwaldforschungsfläche mit Vorstellung erster Ergebnisse

Zielgruppe: Forstbedienstete aller Waldbesitzarten, Waldbesitzende und sonstige Interessierte

Waldgräser – Bestimmung und Ökologie

Veranstaltung der Nordwestdeutschen Forstlichen Versuchsanstalt in Witzenhausen (Hessen)

Tageslehrgang unter Leitung der Nordwestdeutschen Forstlichen Versuchsanstalt im Bereich des Solling. Exkursion zu verschiedenen Waldbeständen. Einführung in die Bestimmung von Waldgräsern sowie Waldgräser als Indikatoren.

Hinweis: Veranstaltung findet in Witzenhausen (Hessen) statt. Die Anreise erfolgt selbstorganisiert.

Zielgruppe: Forstamts- und Betriebsleiter/innen, Revierleiter/innen, Waldbesitzer/innen, Forstbetriebsgemeinschaften, Forstunternehmer/innen, sonstige Interessierte

Termin:

06.06.2023

Veranstalter:

Nordwestdeutsche Forstliche Versuchsanstalt (NW-FVA)

Anmeldung:

marcus.schmidt@nw-fva.de
0551 – 69401-235

Anmeldefrist:

4 Wochen vor Lehrgangsbeginn

Referenten: Katja Lorenz, Nico Mosel, Anna Nehrkorn, Dr. Marcus Schmidt (alle NW-FVA)

Teilnehmerzahl: 20

Dauer: 10.00 – 16.30 Uhr

Teilnehmerbeitrag:

Bitte erkundigen Sie sich beim Veranstalter.

Termin:

20.06.2023

Veranstalter:Nordwestdeutsche Forstliche
Versuchsanstalt (NW-FVA)**Anmeldung:**marcus.schmidt@nw-fva.de
0551 – 69401-235**Anmeldefrist:**

4 Wochen vor Lehrgangsbeginn

Referenten: Maria Aljes,
Philipp Küchler, Dr. Marcus Schmidt
(alle NW-FVA)**Teilnehmerzahl:** 60**Dauer:** 10.00 – 16.30 Uhr**Teilnehmerbeitrag:**Bitte erkundigen Sie sich
beim Veranstalter.

Renaturierung von Waldmooren

Veranstaltung der Nordwestdeutschen Forstlichen Versuchsanstalt im Solling

Tageslehrgang unter Leitung der Nordwestdeutschen Forstlichen Versuchsanstalt im Bereich des Solling. Exkursion in Waldmoore mit Vorstellung unterschiedlicher Moortypen sowie Möglichkeiten zur Renaturierung und zum Management von Waldmooren.

Hinweis: Veranstaltung findet im Solling statt. Die Anreise erfolgt selbstorganisiert.

Zielgruppe: Forstamts- und Betriebsleiter/innen, Revierleiter/innen, Waldbesitzer/innen, Forstbetriebsgemeinschaften, Forstunternehmer/innen, sonstige Interessierte

Erhaltung und Nutzung forstlicher Genressourcen im Revier

Qualitativ hochwertiges Saatgut ist die Grundlage einer erfolgreichen künstlichen Verjüngung von Waldbeständen. Das Seminar beginnt mit einer verständlichen Auffrischung der forstgenetischen Grundlagen. Im Weiteren sollen Ressourcen (Plusbäume im Forstrevier erkannt werden und die Anlage und Behandlung von Samenplantagen besprochen werden.

Das Erntezulassungsregister soll als Hilfsmittel im Revier für die Verjüngungsplanung vorgestellt werden. Zudem werden die Möglichkeiten der Zusammenarbeit mit der NW-FVA näher beleuchtet.

Zielgruppe: Waldbesitzer/innen, Forstbedienstete und sonstige Interessierte

Termin:

22.06.2023

Veranstalter:

Landwirtschaftskammer
Schleswig-Holstein
Lehranstalt für Forstwirtschaft

Anmeldung:

Büro
Tel.: 04551 9598-24

Anmeldefrist:

4 Wochen vor Lehrgangsbeginn

Referenten: Matthias Paul,
Samuel Schleich, Meinolf Lau
(alle NW-FVA)

Teilnehmerzahl: 20

Dauer: 9.00 – 17.00 Uhr

Teilnehmerbeitrag:

55,00 €/Person inkl. Tages-
verpflegung

Termin:

12.09.2023

Veranstalter:

Landwirtschaftskammer
Schleswig-Holstein
Lehranstalt für Forstwirtschaft

Anmeldung:

Büro
Tel.: 04551 9598-24

Anmeldefrist:

4 Wochen vor Lehrgangsbeginn

Referent: NW-FVA**Teilnehmerzahl:** 60**Dauer:** 9.00 - 17.00 Uhr**Teilnehmerbeitrag:**

55,00 €/Person inkl. Tages-
verpflegung

Waldbau und Ertragskunde

Veranstaltung in Zusammenarbeit mit der Nordwestdeutschen Forstlichen Versuchsanstalt

Tageslehrgang unter Leitung der Nordwestdeutschen Forstlichen Versuchsanstalt im Bereich Nordfriesland; Lehrgangleitung, Vorträge und Exkursion: Dr. Thomas Böckmann (Leiter der NW-FVA) und Mitarbeiter/innen.

Themenschwerpunkte sind voraussichtlich waldbauliche Strategien zur Klimaanpassung, zum Risikomanagement und zum Waldumbau. Die genauen Themen des Tages werden im Sommer 2023 veröffentlicht.

Zielgruppe: Forstamts- und Betriebsleiter/innen, Revierleiter/innen, Waldbesitzer/innen, Forstbetriebsgemeinschaften, Forstunternehmer/innen, sonstige Interessierte

Wald und Jagd – Einführung für Waldbesitzende

Wild insbesondere Rehe und Hirsche haben je nach Populationsdichte einen erheblichen Einfluss auf die Waldentwicklung und hier insbesondere die Verjüngung der Bäume. Vielerorts ist eine natürliche Verjüngung der heimischen Bäume nur noch eingeschränkt möglich beziehungsweise erfordert den Bau eines Wildschutzzaunes. Eine gezielte Bejagung der Tiere kann eine Lösung sein, muss sich aber an räumlichen und auch rechtlichen Rahmenbedingungen orientieren.

Das Seminar soll einen kurzen Einblick in die Beziehung zwischen Wald und Wild bieten und Möglichkeiten aufzeigen, wie dem Wald geholfen werden kann.

Zielgruppe: Waldbesitzende, deren Mitarbeitende und sonstige Interessierte, die bislang wenig Erfahrung in der Waldbewirtschaftung haben

Termin:

22.09.2023

Veranstalter:

Landwirtschaftskammer
Schleswig-Holstein
Lehranstalt für Forstwirtschaft

Anmeldung:

Büro
Tel.: 04551 9598-24

Anmeldefrist:

4 Wochen vor Lehrgangsbeginn

Referenten: Dr. Borris Welcker u. a.**Teilnehmerzahl:** 18**Dauer:** 9.00 – 13.00 Uhr**Teilnehmerbeitrag:**

30,00 €/Person bei voller Förderung
durch ELER

Erläuterungen siehe Seite 53 – 54

Dieses Seminar wird aus Mitteln der EU (ELER)
und des Landes S-H (MLLEV) gefördert.

Termin:

05.10.2023

Veranstalter:

Landwirtschaftskammer
Schleswig-Holstein
Lehranstalt für Forstwirtschaft

Anmeldung:

Büro
Tel.: 04551 9598-24

Anmeldefrist:

4 Wochen vor Lehrgangsbeginn

Referentin:

Dr. Carolin Hilbert-Kzionska

Teilnehmerzahl: 14**Dauer:** 09:00 – 17:00 Uhr**Teilnehmerbeitrag:**

120,00 €/Person inkl. Tages-
verpflegung zzgl. MwSt.

Erste-Hilfe bei Jagdhunden

Verglichen mit Unfällen im Straßenverkehr oder Vorfällen während des Spielens mit Artgenossen auf der Hundewiese kann ein Jagdhund weiteren Gefahren ausgesetzt sein. In dem Seminar wird auf die folgenden besonderen Ausnahmesituationen ausführlich eingegangen:

- Pfählungsverletzungen durch Äste oder Geweihe.
- Bissverletzungen z. B. in Kontakt mit Fuchs und Dachs
- Trittverletzungen durch Schalenwild
- tiefe bis sehr tiefe Risswunden durch Wildschweine im Brustkorb oder Bauch mit Eröffnung dieser Körperhöhlen
- Schussverletzungen

Das Anlegen von Verbänden wird ebenso wie die Reanimation mit Herzmassage und Beatmen am Hunde-Dummy geübt. Wir werden zudem gemeinsam ein sinnvolles Erste-Hilfe-Pack für Notfälle mit dem Hund zusammenstellen.

Zielgruppe: Hundebesitzende, die auf Notfälle des Hundes im jagdlichen Einsatz vorbereitet sein wollen

Hinweis: Entgegen der sonstigen Regelungen an der Lehranstalt für Forstwirtschaft sind zu diesem Seminar auch (sozialverträgliche) Hunde erlaubt.

Forstwirtschaft für „frische“ Waldbesitzende – Verjüngung und Pflanzung

Viele Waldbesitzenden haben eher kleinere Waldflächen und teilweise zudem wenig Bezug zur Bewirtschaftung des eigenen Waldes. Das ist schade für den Wald aber auch den Eigentümer. Der im Gegensatz zur Landwirtschaft langfristige Produktionszeitraum bietet dem Eigentümer einerseits viele Möglichkeiten der betriebswirtschaftlichen, aber auch der ökologischen Entwicklung des Waldes, andererseits fordert der Wald nicht die jährliche Aufmerksamkeit der landwirtschaftlichen Bewirtschaftung.

Das Seminar will daher „neuen“ Waldbesitzenden oder solchen, die ihren Wald neu entdecken oder entwickeln wollen, erste Grundlagen für eine nachhaltige Bewirtschaftung vermitteln. Wie wachsen Bäume, welche Bäume wachsen wo und wie muss Wald gepflegt werden, um die Zielsetzung des Waldbesitzenden zu erreichen? Diese und weitere grundsätzliche Fragen zur Waldbewirtschaftung sollen besprochen werden und dem Waldbesitzenden so einen ersten Einblick geben, um sich der eigenen Waldentwicklungsmöglichkeiten bewusst zu werden.

Zielgruppe: Waldbesitzende und sonstige Interessierte, die bislang wenige Erfahrungen in der Waldbewirtschaftung haben

Termin:

05.10.2023

Veranstalter:

Landwirtschaftskammer
Schleswig-Holstein
Lehranstalt für Forstwirtschaft

Anmeldung:

Büro
Tel.: 04551 9598-24

Anmeldefrist:

4 Wochen vor Lehrgangsbeginn

Referenten: Dr. Jörg Hittenbeck u. a.**Teilnehmerzahl:** 18**Dauer:** 9.00 – 13.00 Uhr**Teilnehmerbeitrag:**

30,00 €/Person bei voller Förderung
durch ELER

Erläuterungen siehe Seite 53 – 54

Dieses Seminar wird aus Mitteln der EU (ELER)
und des Landes S-H (MLLEV) gefördert.

Termin:

10.10.2023

Veranstalter:Nordwestdeutsche Forstliche
Versuchsanstalt (NW-FVA)**Anmeldung:**marcus.schmidt@nw-fva.de
0551 – 69401-235**Anmeldefrist:**

4 Wochen vor Lehrgangsbeginn

Referenten: Dr. Andreas Mölder,
Dr. Marcus Schmidt (alle NW-FVA)**Teilnehmerzahl:** 20**Dauer:** 10.00 – 16.30 Uhr**Teilnehmerbeitrag:**Bitte erkundigen Sie sich
beim Veranstalter.

Hutewälder – Nutzungsgeschichte und Biodiversität

Veranstaltung der Nordwestdeutschen Forstlichen Versuchsanstalt im Weserbergland

Tageslehrgang unter Leitung der Nordwestdeutschen Forstlichen Versuchsanstalt im Bereich des Weserberglandes in verschiedenen Hutewäldern. Der Lehrgang geht auf Charakteristik und Artenspektrum von Hutewäldern vor dem Hintergrund der Nutzungsgeschichte ein.

Hinweis: Veranstaltung findet im Weserbergland statt. Die Anreise erfolgt selbstorganisiert.

Zielgruppe: Forstamts- und Betriebsleiter/innen, Revierleiter/innen, Waldbesitzer/innen, Forstbetriebsgemeinschaften, Forstunternehmer/innen, sonstige Interessierte

Herkünfte alternativer Baumarten für Schleswig-Holstein

Der Klimawandel bringt für die Forstwirtschaft mit ihrer langfristigen Produktion erhebliche Herausforderungen, die sich bereits heute in teilweise flächigen Ausfällen bisher forstlich bewährter Baumarten zeigen. Neben der Frage welche standortheimischen Baumarten den Folgen des Klimawandels trotzen können, sind auch alternative Baumarten aus anderen Regionen der Erde eine mögliche Alternative für die Wälder in Schleswig-Holstein. Auf der anderen Seite stehen erhebliche Unsicherheiten hinsichtlich der rechtlichen Rahmenbedingungen und auch der standörtlichen Eignung. Zusammen mit der Nordwestdeutschen forstlichen Versuchsanstalt wollen wir uns möglichen Anbaukandidaten und deren Chancen und Risiken widmen.

Zielgruppe: Forstbedienstete aller Waldbesitzarten, Waldbesitzenden und sonstige Interessierte

Termin:

09.11.2023

Veranstalter:

Landwirtschaftskammer
Schleswig-Holstein
Lehranstalt für Forstwirtschaft

Anmeldung:

Büro
Tel.: 04551 9598-24

Anmeldefrist:

4 Wochen vor Lehrgangsbeginn

Referenten: Dr. Martin Hofmann,
Dr. Katharina Volmer, Dr. André Hardtke

Teilnehmerzahl: 30**Dauer:** 1 Tag**Teilnehmerbeitrag:**

55,00 €/Person
inklusive Tagesverpflegung

Termin:

23.11.2023

Veranstalter:

Landwirtschaftskammer
Schleswig-Holstein
Lehranstalt für Forstwirtschaft

Anmeldung:

Büro
Tel.: 04551 9598-24

Anmeldefrist:

4 Wochen vor Lehrgangsbeginn

Referenten: Dr. Jörg Hittenbeck u. a.**Teilnehmerzahl:** 12**Dauer:** 9.00 - 17.00 Uhr**Teilnehmerbeitrag:**

125,00 €/Person

Fahren in Wald und Flur

Das Fahren mit Fahrzeugen, insbesondere Pkw, im Wald oder in der Feldmark stellt sowohl für die Fahrzeugtechnik aber auch den Fahrzeugführer andere Beanspruchungen, als die Teilnahme am öffentlichen Straßenverkehr. So finden sich im Wald häufig schlechte Wege oder zumindest Wegstrecken, die ein Durchkommen nicht immer selbstverständlich machen und zudem auch das Risiko von Schäden am Fahrzeug bergen.

Im Seminar wollen wir einen pragmatischen Blick auf die Fahrzeugtechnik, deren Überprüfung und den (möglichst) schonenden Umgang damit werfen. Auf der anderen Seite steht die Frage, wie bewerte ich Wegstrecken und Untergründe vor dem Befahren. Das Seminar ist bewusst nicht als Offroad Seminar für (extreme) Geländefahrzeuge ausgerichtet. Es geht vielmehr darum, die alltäglichen, aber auch die besonderen Fahrsituationen im Wald souverän, sicher und schonend für das (Straßen-) Fahrzeug zu bewältigen.

Zielgruppe: Menschen, die dienstlich oder privat regelmäßig abseits der festen Straßen mit dem Auto unterwegs sind.

Führungsverantwortung bei Holzerntearbeiten

Holzerntearbeiten sind seit jeher mit einem vergleichsweise hohen Unfallrisiko verbunden. Dies gilt in besonderem Maße für motormanuelle Arbeiten mit der Motorsäge, aber auch für die Holzbringung mit Seilschleppern und auch für höhermechanisierte Arbeitsverfahren. Für Führungskräfte in den verschiedenen Ebenen ergibt sich aus dem Arbeitsschutzgesetz eine erhebliche Verantwortung für die Mitarbeitenden.

Das Seminar richtet sich gezielt an Führungskräfte, die Holzerntearbeiten an betriebseigene Mitarbeitende und auch forstliche Dienstleister/innen beauftragen und beaufsichtigen. Viele Revierleitenden glauben insbesondere beim Einsatz von forstlichen Dienstleistungsunternehmen, dass Letztere alleinig für die Arbeitssicherheit verantwortlich sind. Dies ist jedoch ein Irrtum, der im Fall von Unfällen zumindest zu unangenehmen Fragen führt.

Zielgruppe: Revierleitende, Waldbesitzende, Forstbetriebsgemeinschaften, Forstliche Dienstleistungsunternehmen, Kommunale Betriebe, sonstige Interessierte

Termin:

07.09.2023

Veranstalter:

Landwirtschaftskammer
Schleswig-Holstein
Lehranstalt für Forstwirtschaft

Anmeldung:

Büro
Tel.: 04551 9598-24

Anmeldefrist:

4 Wochen vor Lehrgangsbeginn

Referenten: Dr. Jörg Hittenbeck,
Torsten Schlüter (SVLFG) u. a.

Teilnehmerzahl: 20

Dauer: 09:00 – 13:00 Uhr

Teilnehmerbeitrag:

30,00 €/Person bei voller Förderung
durch ELER

Erläuterungen siehe Seite 53 - 54

Dieses Seminar wird aus Mitteln der EU (ELER)
und des Landes S-H (MLLEV) gefördert.

Termin:

20.09. – 21.09.2023

Veranstalter:

Landwirtschaftskammer
Schleswig-Holstein
Lehranstalt für Forstwirtschaft

Anmeldung:

Büro
Tel.: 04551 9598-24

Anmeldefrist:

4 Wochen vor Lehrgangsbeginn

Referenten:

Dr. Jörg Hittenbeck,
Oliver Gooß von dem Borne

Teilnehmerzahl: 20

Dauer: 2 Tage

Teilnehmerbeitrag:

185,00 €/Person inkl.
Tagesverpflegung
Unterkunft und Vollverpflegung
gegen Aufpreis möglich

Ausbilderfortbildung „Forstwirt/in“

Die Ausbilder übernehmen in den Forstbetrieben die wichtige Aufgabe der Ausbildung zum/zur Forstwirt/in. Die Fortbildung dient dem Austausch der Ausbilder untereinander und dem Blick auf die aktuelle Ausbildungssituation in Schleswig-Holstein. Auch in diesem Jahr wollen wir uns bewusst der Abstimmung über die praktische Ausbildung widmen sowie einen Blick auf den aktuellen Stand der forstlichen Kleinmaschinen werfen.

Inhalt:

- Bericht der Zuständigen Stelle
- Aktuelle Fragen der Ausbildung
- Austausch über Arbeitsverfahren in der Ausbildung
- Neuerungen bei Motorsägen und handgeführten Maschinen für die Forstwirtschaft

Weitere Themen werden mit aktuellem Bezug noch festgelegt.

Zielgruppe: Forstliche Ausbilder/innen aller Waldbesitzarten,
Mitglieder des Prüfungsausschusses „Forstwirt/in“

Seminarwochenenden/-wochen (Selbstversorger oder mit Verpflegung)

Die Lehranstalt für Forstwirtschaft verfügt über 17 Zimmer (15 Doppelzimmer und 2 Einzelzimmer), die auch für Wochenenden oder Wochen gebucht werden können. Sie haben die Möglichkeit, mit Ihrem Unternehmen, aber auch mit einer anderen Gruppe die Räumlichkeiten für Seminare oder Treffen zu nutzen.

Die Zimmer sind üblicherweise als Zweibettzimmer mit Dusche und WC ausgestattet. Darüber hinaus gibt es ein gemeinsam zu nutzendes Kaminzimmer sowie den eher offen gestalteten Wintergarten.

Für eine größere Teilnehmergruppe unterbreiten wir Ihnen gern ein Angebot für die Verpflegung durch unsere Küche, sofern dies gewünscht ist.

Termin:

nach individueller Absprache
und Verfügbarkeit

Veranstalter:

Landwirtschaftskammer
Schleswig-Holstein
Lehranstalt für Forstwirtschaft

Anmeldung:

Büro
Tel.: 04551 9598-24

Anmeldefrist:

4 Wochen vor Lehrgangsbeginn

Teilnehmerzahl: bis 32

Dauer: nach Absprache

Teilnehmerbeitrag:

Gerne besprechen wir Ihre Vorstellungen und unterbreiten Ihnen ein Angebot

Termine:

Start im September 2023

Veranstalter:

Schleswig-Holsteinische
Landesforsten AöR
ErlebnisWald Trappenkamp

Anmeldung:

Schleswig-Holsteinische
Landesforsten AöR
ErlebnisWald Trappenkamp
Tel.: 04328 17048-0

Anmeldefrist:

4 Wochen vor Lehrgangsbeginn

Dauer: siehe Termine der Module

Teilnehmerbeitrag:

siehe Text

Bei Wunsch separate Buchung
von Tagesverpflegung und/oder
Übernachtung mit Frühstück und
Abendbrot an der Lehranstalt für
Forstwirtschaft in Bad Seberg

Zertifikatslehrgang Waldpädagogik

Gemeinschaftsveranstaltung mit dem ErlebnisWald Trappenkamp.
Der Lehrgang richtet sich vor allem an Personen, die entweder mit einer pädagogischen oder einer forstlichen Grundausbildung beruflich im Bereich Waldpädagogik tätig sind. Abhängig von der beruflichen Ausgangssituation ist zunächst ein ca. einwöchiges Grundmodul zu belegen. Dann folgen für alle Teilnehmer vier Hauptmodule zu den Themenbereichen:

- Vermittlung forstlicher Inhalte in zielgruppenspezifischer Methodik
- Pädagogik und Didaktik
- Organisation und Management
- Wahlpflichtmodule „D“ (angewandte Beispiele), Praktikum

Der Lehrgang schließt mit einer eintägigen Prüfung.

Zielgruppe: Waldpädagoginnen, Waldpädagogen, interessierte Personen

Kosten: Anmeldung 75,00 €; Fünftägige Module 375,00 €; Zweitägige Module 150,00 €; Prüfung 100,00 € (externe Kandidaten 150,00 €)

Terminhinweise: Grundmodul „Forst und Ökologie“ 11.09. – 15.09.2023

Grundmodul „Pädagogik“ 09.10. – 13.10.2023

Bereits laufendes Zertifikatsprogramm 2022/23

Hauptmodul C „Recht und Organisation“ 07.02 – 08.02.2023

Hauptmodul A „Waldkompetenz“ 08.05. – 12.05.2023

Hauptmodul B „Pädagogische Kompetenz“ 12.06. – 16.06.2023

Grundlagen der Forstwirtschaft

Grundmodul „Forst und Ökologie“ im Zertifikatslehrgang Waldpädagogik

Der Lehrgang soll Personen ohne forstliche Ausbildung Grundwissen über den Wald als Lebens- u. Wirtschaftsraum vermitteln. Er dient gleichzeitig als „Grundmodul“ für Teilnehmer/innen des Waldpädagogik-Zertifikatslehrganges wie auch als Informationsmöglichkeit für Waldbesitzer und andere interessierte Personen. Folgende Einzelthemen sind geplant:

1. Waldflora, Waldökologie und Grundlagen des Waldwachstums
2. Die Tierwelt des Waldes und Waldschutz – EXKURSION
3. Waldbau – Von der Begründung bis zur Ernte
4. Forstliche Arbeitstechniken, Maschinen und Geräte
5. Forstpolitik – Waldgeschichte, Forststruktur und Gesetze

Zielgruppe: Waldpädagogen/innen, Privatwaldbesitzer/innen sowie alle Personen, die ohne forstliche Ausbildung mit Fragen des Waldes und der Forstwirtschaft dienstlich beschäftigt sind.

Termin:

11.09. – 15.09.2023

Veranstalter:

Landwirtschaftskammer
Schleswig-Holstein
Lehranstalt für Forstwirtschaft

Anmeldung:

Schleswig-Holsteinische
Landesforsten AöR
ErlebnisWald Trappenkamp
Tel.: 04328 17048-0

Anmeldefrist:

4 Wochen vor Lehrgangsbeginn

Teilnehmerzahl: 20

Dauer: 5 Tage auch einzeln buchbar

Teilnehmerbeitrag:

375,00 €/Person (75,00 € Einzeltag)
Tagesverpflegung 40,00 €
Unterkunft und Vollverpflegung
gegen Aufpreis möglich.

Termin:

Termin steht noch nicht fest.

Veranstalter:

Landwirtschaftskammer
Schleswig-Holstein
Lehranstalt für Forstwirtschaft

Anmeldung:

Büro
Tel.: 04551 9598-24

Referenten: Oliver Kersken,
Christoph Moinian, Stefan Oetter,
Joaquim Palet

Teilnehmerzahl: 50

Dauer: 3 Tage

Teilnehmerbeitrag:

225,00 €/Person

Unterkunft und Vollverpflegung
gegen Aufpreis möglich

ES-Horn - Seminar

Seminar für interessierte Jagdhorngruppen und Einzelpersonen, die schon Erfahrung im ES-Horn-Blasen sammeln konnten und sich auf dem ES-Parforcehorn weiterentwickeln möchten.

Inhalte:

- Ansatzkontrolle und Atemtechnik
- Erweiterung des Tonumfangs, Repertoireerweiterung
- Wahl des richtigen Instruments und Mundstücks, Blasen in kleinerer Besetzung (Duo, Trio)
- Erlernen ganzer Stücke
- Vermeidung individueller Fehler

Als Dozenten wurden langjährige Mitglieder der Deutschen Naturhorn Solisten gewonnen.

Hinweis: Notwendige Noten werden vorher im Internet verfügbar sein oder während der Veranstaltung ausgegeben.

Jagdbögen aus Holz selbst gebaut

Wer hat nicht als Kind seinen Bogen aus Haselholz und Mutters Wäscheleine gebaut? Von Jagdbögen geht eine Faszination aus und hinter diesen Waffen steht eine lange Geschichte und große Handwerkskunst.

Die Teilnehmer des angebotenen Seminars haben die Möglichkeit, unter Anleitung des erfahrenen Bogenbauers Reinhard Erichsen sich selbst einen Jagdbogen aus Holz sowie einige Pfeile zu bauen. Darüber hinaus werden Hintergründe des Bogenbaus und seiner Geschichte vermittelt.

Zielgruppe: alle Interessierten

Hinweis: In den Lehrgangskosten ist das Material für den eigenen Bogen und die eigenen Pfeile enthalten.

Der Lehrgang ist als D-Modul im Zertifikatslehrgang „Waldpädagogik“ anerkannt.

Termin:

17.03. – 19.03.2023

Veranstalter:

Landwirtschaftskammer
Schleswig-Holstein
Lehranstalt für Forstwirtschaft

Anmeldung:

Büro
Tel.: 04551 9598-24

Anmeldefrist:

4 Wochen vor Lehrgangsbeginn

Referent: Reinhard Erichsen

Teilnehmerzahl: 8

Dauer: 3 Tage

Teilnehmerbeitrag:

265,00 €/Person zzgl. MwSt.
Tagesverpflegung auf Anfrage

Termine:

Gruppentermine auf Anfrage möglich

Veranstalter:

Landwirtschaftskammer
Schleswig-Holstein
Lehranstalt für Forstwirtschaft

Anmeldung:

Büro
Tel.: 04551 9598-24

Anmeldefrist:

4 Wochen vor Lehrgangsbeginn

Referent: N. N.

Teilnehmerzahl: 8

Dauer: 2 Tage

Teilnehmerbeitrag:

315,00 €/Person inkl. Tages-
verpflegung
Unterkunft und Vollverpflegung
gegen Aufpreis möglich.

Bau von Erholungseinrichtungen

Der Bau von Erholungseinrichtungen oder anderen Einrichtungen im Wald gewinnt durch die Verwendung von Rundhölzern einen eigenen Stil. Im Rahmen des Lehrganges sollen handwerkliche Fertigkeiten zur Herstellung solcher Einrichtungen vermittelt werden. Dabei geht es um Arbeitsverfahren und Techniken z. B. der Rundholzverbindung zur Herstellung von Wänden oder auch für Einrichtungen zur Walderholung wie Bänke und Tische.

Zielgruppe: Waldarbeiterinnen/Waldarbeiter, Forstwirtinnen/Forstwirte, Forstwirtschaftsmeisterinnen/Forstwirtschaftsmeister aller Waldbesitzarten, sonstige Interessierte

Hinweis: Für die Nutzung der Motorsäge im Rahmen dieser Fortbildung ist ein entsprechender Sachkundenachweis zu erbringen. Dieser kann im AS Baum I oder Modul A - Grundlagen der Motorsägenarbeit bestehen. Außerdem ist eine vollständige persönliche Schutzausrüstung erforderlich.

Förderung durch die EU (ELER) und das Land SH (MLLEV)

Im Rahmen des Landesprogramms ländlicher Raum (LPLR) werden Wissenstransfer und Informationsmaßnahmen aus Mitteln der Europäischen Union (ELER) und des Landes Schleswig-Holstein (MLLEV) gefördert. Zu den förderfähigen Veranstaltungen zählen insbesondere halb- bis mehrtägige Seminare, Lehrgänge, Arbeitskreise, Workshops und Coachings.

Die Förderung kommt den förderfähigen Teilnehmenden indirekt zu Gute, da sie nur eine verminderte Teilnahmegebühr zu tragen haben. Verpflegungs- und Unterkunftskosten sind nicht förderfähig. In Abhängigkeit vom beruflichen Status ergeben sich zwei verschiedene Gebührengruppen:

Wir fördern den ländlichen Raum



Landesprogramm ländlicher Raum: Gefördert durch die Europäische Union – Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER) und das Land Schleswig-Holstein
Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete

Gebührengruppe 1:

Bei Teilnehmenden aus Betrieben der landwirtschaftlichen Produktion (Primärproduktion gem. Art. 42 Vertrag über die Arbeitsweise der Europäischen Union (AEUV) inkl. Gartenbau und Forst) und sonstige Personen der Agrarwirtschaft (Fachschullehrer, sonstige Bedienstete öffentlicher Dienst, Privatteilnehmer) wird ein festgelegter Teilnahmebeitrag erhoben. Bei Veranstaltungen zu Themen mit herausgehobenem öffentlichem Interesse ist die Teilnahme gebührenfrei.

Gebührengruppe 2:

Für Teilnehmende von im ländlichen Raum tätigen klein- und mittelständigen Unternehmen (KMU), die nicht in den Geltungsbereich von Art. 42 AEUV fallen (z. B. Dienstleistungsunternehmen, Garten- und Landschaftsbau, Gartenpflege, eigenständige hofnahe Unternehmen ohne Produktionsbetrieb, Maschinenringe, Betriebshilfsdienste, Beratungs-

organisationen, Lohnunternehmen, Fischerei) ist ein höherer Teilnahmebeitrag zu entrichten in Höhe von:

- a) kleine Unternehmen (bis 49 Beschäftigte¹ und bis zu 10 Mio. € Umsatz²); Seminargebühr: 30 % der beihilfefähigen Kosten (**KMU 30 %**)
- b) mittlere Unternehmen (50 bis 249 Beschäftigte¹ und 10 bis 50 Mio. € Umsatz²); Seminargebühr: 40 % der beihilfefähigen Kosten (**KMU 40 %**)

¹Die Mitarbeiterzahl entspricht der Anzahl der während eines Jahres beschäftigten Vollzeitarbeitnehmer. Teilzeitbeschäftigte und Saisonarbeiter werden nur entsprechend ihres Anteils berücksichtigt. Auszubildende sind nicht zu berücksichtigen.

²In den letzten zwei vorliegenden Jahresabschlüssen.

In der Seminarbeschreibung sind die Gebührensätze für die beiden Gruppen unter „Teilnahmebeitrag“ aufgeführt.

Die ausgewiesenen Teilnahmebeiträge beinhalten

- eine geförderte, verminderte Teilnahmegebühr
- bei ein- und mehrtägigen Seminaren eine Verpflegungspauschale (sofern nicht anders angegeben). Die Verpflegungspauschale beträgt 15 € pro Seminartag. Sie wird auf der Teilnahmerechnung ausgewiesen und auch bei Nichtinanspruchnahme der Verpflegung fällig. Die Verpflegungskosten sind nicht förderfähig.

Qualifizierungsfonds für die Land- und Forstwirtschaft (QLF)

Der Qualifizierungsfonds Land- und Forstwirtschaft in Schleswig-Holstein e.V. (QLF) ist eine Einrichtung der landwirtschaftlichen Tarifvertragsparteien (Arbeitgeberverband der Land- und Forstwirtschaft Schleswig-Holstein e. V., Lohnunternehmerverband in Land- und Forstwirtschaft Schleswig-Holstein e. V., Industriegewerkschaft Bauen-Agrar-Umwelt).

Wer wird gefördert?

Beschäftigte und Auszubildende, die in Betrieben tätig sind, für die der allgemeinverbindliche Tarifvertrag Gültigkeit hat (Landwirtschaft, Forstwirtschaft, Teichwirtschaft, Fischzucht, Land- und Forstwirtschaftliche Lohnunternehmen) und für die Beiträge an den QLF entrichtet werden.

Was wird gefördert?

Weiterbildungsmaßnahmen zur Erschließung und Sicherung wettbewerbsfähiger Voll- und Teilzeitarbeitsplätze. Es werden nur Maßnahmen gefördert, die der Vorstand des QLF genehmigt hat. Die Antragsstellung muss rechtzeitig vor Lehrgangsbeginn erfolgen.

Höhe der Förderung

Anteilig bis volle Übernahme der Lehrgangskosten nach Sätzen des QLF im Rahmen der verfügbaren Mittel.

Verfahrensweg Antragstellung und Beratung

QLF Schleswig-Holstein e. V.

Grüner Kamp 19-21, 24768 Rendsburg

Tel.: 04331 1277-26

info@qlf-sh.de, www.qlf-sh.de

Beratung für die Forstwirtschaft

**Abteilung Forstwirtschaft der
Landwirtschaftskammer Schleswig-Holstein**
Hamburger Straße 115, 23795 Bad Segeberg
Tel.: 04551 9598-0, fbforst@lksh.de

Leitung
Dr. Gerrit Bub
Tel.: 04551 959813, gbub@lksh.de

**Stellvertretende Leitung
Dienstleistungen, Gutachterwesen,
Betriebswirtschaft**
Hans Jacobs
Tel.: 04551 959818, hjacobs@lksh.de

Lehranstalt für Forstwirtschaft, Wegebau
Dr. Jörg Hittenbeck
Tel.: 04551 959823, jhittenbeck@lksh.de

Förderung, Waldschutz
Dr. Borris Welcker
Tel.: 04551 959821, bwelcker@lksh.de

Beratung, Betreuung und Waldbestattung
Peer Rosenhagen
Tel.: 04551 959820, prosenhagen@lksh.de

Ökokonten
Hannah Röhlig
Tel.: 04551 959848, hroehlig@lksh.de

Waldbestattung
N. N.
Tel.: 04551 959868

Waldbestattung und Verkehrssicherung
Andreas Hertel
Tel.: 04551 959844, ahertel@lksh.de

Bezirksförsterei Nordfriesland
Walter Rahtkens
Tel.: 04662 3470, Mobil: 0151 20339912,
wrahtkens@lksh.de

Bezirksförsterei Angeln/Südschleswig
Stefan Guntermann
Tel.: 04632 1569, Mobil: 0151 20339911,
sguntermann@lksh.de

Bezirksförsterei Nortorf, Verkehrssicherung
Sven Bielfeldt
Mobil: 0151 20339921,
sbielfeldt@lksh.de

Bezirksförsterei Plön, Verkehrssicherheit
Helge Zarp
Tel.: 04323 4029577, Mobil: 0172 9053126,
hzarp@lksh.de

Bezirksförsterei Dithmarschen
Christof Vetter
Tel.: 04804 1865333, Mobil: 0171 4150998,
christof.vetter@dithmarschen.de

Bezirksförsterei Hohenwestedt
Rolf-Martin Niemöller

Tel.: 04872 3887, Mobil: 0151 20339924,
rmniemoeller@lksh.de

Bezirksförsterei Itzehoe/Pinneberg
Christian Rosenow
Tel.: 04821 684292, Mobil: 0151 20339925,
crosenow@lksh.de

Bezirksförsterei Segeberg
Stefan Kommoß
Tel.: 04321 8534710, Mobil: 0172 5470710,
skommos@lksh.de

Bezirksförsterei Ostholstein, Verkehrssicherheit
Lars Schütte-Felsche
Tel.: 04527 9738730, Mobil: 0151 20339932,
lschuette-felsche@lksh.de

Bezirksförsterei Stormarn
Reinhard Schulte
Tel.: 04556 1221, Mobil: 0172 3169407,
rschulte@lksh.de

Beratung für die Forstwirtschaft

Bezirksförsterei Lauenburg, Verkehrssicherheit

Dirk Sauer

Tel.: 04542 9958395, Mobil: 0171 2730832,
dsauer@lksh.de

Bezirksförsterei Stormarn-Süd

Jens Lübbers

Tel.: 04537 7070021, Mobil: 0176 78419968,
jluebbbers@lksh.de

Teilnahmebedingungen für Seminare der Landwirtschaftskammer Schleswig-Holstein im Bereich Forstwirtschaft

Aus Planungs- und Vorbereitungsgründen ist eine Anmeldung bis 10 Tage vor Veranstaltungsbeginn notwendig. Sofern freie Teilnehmerplätze vorhanden sind, sind auch kurzfristige Anmeldungen möglich.

Anmeldungen für die Seminare der Landwirtschaftskammer Schleswig-Holstein (LKSH) erfolgen in schriftlicher Form per Post, E-Mail oder über das Internetportal der Landwirtschaftskammer (www.lksh.de). Für den Postweg nutzen Sie bitte das beiliegende Anmeldeformular.

Die Lehrgangskosten der LKSH beinhalten die Verpflegung mit Seminargetränken und bei ganztägigen Veranstaltungen ein Mittagessen. Eine Verrechnung von nicht in Anspruch genommenen Leistungen ist nicht möglich.

Die Abmeldung von bereits gebuchten Veranstaltungen ist bis zu 7 Tage vor Beginn grundsätzlich kostenfrei. Erfolgt die Abmeldung 6 bis 4 Tage vorher, sind 50 % der Seminarkosten zu entrichten. Bei kurz-

fristigen Absagen (3 Tage vorher oder später) und bei Nichtanwesenheit ohne Abmeldung erfolgt eine volle Berechnung der Seminarkosten. Für Lehrgangserien gelten Sonderregelungen.

Anmeldungen von Personen aus produzierenden Betrieben der Land- oder Forstwirtschaft in Schleswig-Holstein werden bei Seminaren, die aus Mitteln des Landes Schleswig-Holstein (MELUND) und der EU (ELER) gefördert werden, vorrangig berücksichtigt. Bei freien Seminarplätzen werden Anmeldungen von Personen, die im öffentlichen Dienst oder in einem anderen Bundesland tätig sind, nach dem Datum des Einganges der Anmeldung bei der LKSH berücksichtigt.

Programmänderungen, Absagen und Verschiebungen von Veranstaltungen, insbesondere bei zu geringer Anmeldezahl oder aufgrund von Coronabeschränkungen, bleiben der LKSH vorbehalten.

Von Seiten der LKSH kann für die Teilnehmer/innen im Rahmen der Veranstaltung keine Haftung übernommen werden. Dies gilt auch für möglicherweise durch Absage eines Lehrgangs entstandene Schäden.

Mit Ihrer verbindlichen Anmeldung erklären Sie sich damit einverstanden, dass aus den angegebenen Daten eine Teilnehmerliste erstellt wird, die in der Veranstaltung ausgelegt wird und auf der Sie durch Unterzeichnung Ihre Teilnahme bestätigen. Eine Weitergabe der Teilnehmerliste an Veranstaltungsteilnehmer erfolgt nur, wenn Sie hierfür Ihre Zustimmung erklärt haben.

Mit Ihrem Einverständnis bieten wir Ihnen die Möglichkeit, auch zukünftig über neue Veranstaltungsangebote der LKSH informiert zu werden.

Diese Einwilligung können Sie jederzeit telefonisch (Tel. 04331 9453-217), schriftlich (LKSH, Grüner Kamp 15-17, 24768 Rendsburg) oder per E-Mail (laf@lksh.de) widerrufen. Ergänzend verweisen wir auf unsere Datenschutzerklärung im Internet

(www.lksh.de).

Hinsichtlich der angebotenen Lehrgänge anderer Partner gelten die Geschäftsbedingungen dieser Bildungsanbieter.

Hinweise zum Datenschutz:

Die Landwirtschaftskammer Schleswig-Holstein nimmt den Schutz Ihrer persönlichen Daten sehr ernst. Wir behandeln Ihre personenbezogenen Daten vertraulich und entsprechend der gesetzlichen Datenvorschriften. Wenn Sie sich für eine Veranstaltung der LKSH anmelden, werden Ihre personenbezogenen Daten nur für Zwecke der Veranstaltungsabwicklung (z. B. Benachrichtigung über Teilnahme oder Ausfall einer Veranstaltung, Abrechnungszwecke, Erstellung einer Teilnahmebescheinigung/ eines Namensschildes, Abwicklung des Zahlungsverkehrs) verarbeitet. Eine Weiterleitung an Dritte erfolgt nur, soweit dies zu Abrechnungszwecken erforderlich ist.



Landwirtschafts-
kammer
Schleswig-Holstein

Impressum

Landwirtschaftskammer Schleswig-Holstein

Abteilung Forstwirtschaft

Lehranstalt für Forstwirtschaft

Hamburger Straße 115

23795 Bad Segeberg

Tel.: 04551 959824

www.lksh.de/forst/lehranstalt-fuer-forstwirtschaft/

Fotos: Landwirtschaftskammer Schleswig-Holstein, ideefix

Layout: www.idee-fix.de

Stand: Januar 2023